

An die
Externistenprüfungskommission der Bildungsdirektion für Tirol am Bundesgymnasium,
Bundesrealgymnasium und Wirtschaftskundlichen Bundesrealgymnasium für Berufstätige in
Innsbruck

Adolf-Pichler-Platz 1
6020 INNSBRUCK

Gebühr
€ 14,30

A N S U C H E N um Zulassung zur Externistenreifeprüfung

I . Angaben zur Person:

Familienname:
(Nachweis durch Geburts-, ggf. auch Heiratsurkunde)

Vorname(n):

geboren am: in

wohnhaf:
(Postleitzahl, Ort) (Straße, Nr.)

Tel.Nr.: SVNR. (Österr.):

E-Mail-Adresse:

Nachweis über den erfolgreichen Abschluss der achten Schulstufe oder einer höheren Schulstufe (Zeugnis) liegt bei.

II. Angaben zur angestrebten Reifeprüfung:

Lehrplan:

(einmal ankreuzen)

- Oberstufenrealgymn. mit ergänzendem Unterricht in Biologie und Umweltkunde, Physik sowie Chemie
- Oberstufenrealgymn. mit Darstellender Geometrie
- Oberstufenrealgymn. mit Bildnerischem Gestalten und Werkerziehung
- Oberstufenrealgymn. mit Instrumentalunterricht
Instrument: _____
- Gymnasium mit Latein* (6-jährig, ab der Unterstufe)

1. lebende Fremdsprache

(einmal ankreuzen)

Englisch

2. Fremdsprache

(einmal ankreuzen)

Latein

Französisch

Italienisch

Spanisch

Russisch

(* Latein kann in der Spalte „2. Fremdsprache“ nicht mehr gewählt werden.)

(weiter auf der nächsten Seite)

Ich ersuche um Zulassung zu einer Prüfung aus Religion, und zwar in

.....
(Bezeichnung der gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgemeinschaft)

Ich wähle von der 5.-8. Klasse.
(Bildnerische Erziehung oder Musikerziehung)

Angabe der Wahlpflichtgegenstände:

(am Gymnasium und Oberstufenrealgymnasium **6 Einheiten**)
(am Realgymnasium 8 Einheiten; am Wirtschaftskundlichen Realgymnasium 10 Einheiten)

Bitte in Summe entsprechende Einheitenzahl ankreuzen!

Gegenstand	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse
a) Zusätzlich zu den Pflichtgegenständen:			
Lebende Fremdsprache	2	2	2
Darstellende Geometrie ¹		2	2
Informatik	2	2	2
Musikerziehung/Bildn. Erziehung ²		2	2
b) Zur Vertiefung und Erweiterung von Pflichtgegenständen: (pro Gegenstand maximal 4 Einheiten möglich, jedoch bei 4 Einheiten nicht 6. und 7. Klasse; bei nur 2 Einheiten nicht 6. Klasse!)			
Religion	2	2	2
Deutsch	2	2	2
Fremdsprachen ³	2	2	2
Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung	2	2	2
Geographie und Wirtschaftskunde	2	2	2
Mathematik	2	2	2
Biologie und Umweltkunde	2	2	2
Chemie	2	2	2
Physik	2	2	2
Darstellende Geometrie		2	2
Psychologie und Philosophie	2 ⁴	2	2
Musikerziehung	2	2	2
Bildnerische Erziehung	2	2	2

Gegenstände der Hauptprüfung:

(hier muss insgesamt unter Berücksichtigung der vorhandenen Kreuze sechsmal angekreuzt werden)

s c h r i f t l i c h	HAUPTPRÜFUNG	m ü n d l i c h ⁵
------------------------------	---------------------	-------------------------------------

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1. Deutsch | <input checked="" type="checkbox"/> 1. |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. ⁶ | <input checked="" type="checkbox"/> 2. |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Mathematik | <input type="checkbox"/> 3. |
| <input type="checkbox"/> 4. ⁷ | |

Thema der VWA:

¹Sofern nicht Pflichtgegenstand

²Fortsetzung des nach der 6. Klasse nicht mehr belegten Pflichtgegenstandes

³Latein, Griechisch, lebende Fremdsprache, sofern als Pflichtgegenstand gewählt

⁴nur am Wirtschaftskundlichen Realgymnasium

⁵In diesen Gegenständen reduziert sich der Umfang der vorzuschreibenden Zulassungsprüfungen auf den Lehrstoff der 5. und 6. Klasse. Bei schriftlichen Fächern nur, sofern sie schriftlich und mündlich gewählt wurden.

⁶Latein oder Griechisch oder Erste lebende Fremdsprache oder Zweite lebende Fremdsprache

⁷Darstellende Geometrie oder weitere Fremdsprache oder bei entsprechendem Lehrplan auch Biologie und Umweltkunde oder Physik

Beilagen:

- **Geburtsurkunde**
- **Lichtbildausweis** (Pass bzw. Personalausweis)
- **Heiratsurkunde bei Namensänderung**
- **Zeugnisse** (ab 9. Schulstufe, keine Schulnachrichten;
falls 9. Schulstufe nicht abgeschlossen, Zeugnis der 8. Schulstufe)

Die oben angeführten Dokumente sind als Kopie beizulegen und werden vergewahrt. Ebenso ist ein **Passfoto** beizulegen.

Die Originaldokumente sind beim persönlichen Gespräch in der Sprechstunde vorzulegen.

Gemäß Gebührengesetz werden dieses **Ansuchen** (€ 14,30) und die oben angeführten Beilagen (jeweils € 3,90; Zeugnisse mit jeweils € 3,90) vergewahrt.

Die anfallenden Gebühren (genauer Betrag!) müssen auf folgendes Konto eingezahlt werden:

Empfänger: GYM f. Berufstätige

IBAN: AT75 0100 0000 0541 0066

BIC: BUNDATWW

Verwendungszweck: „EXT ANM RP“ plus Name PrüfungskandidatIn (Beispiel: EXT ANM RP MUSTERMANN MAX)

Der **Einzahlungsbeleg** ist gemeinsam mit diesem Ansuchen vorzulegen.

Diese Gebühren inkludieren nicht die Gebühr für das Ausstellen des Zeugnisses gemäß Gebührengesetz (€ 14,30).

Diese Gebühr ist erst bei Ausstellung des Zeugnisses auf oben angeführtes Konto unter Angabe des folgenden Verwendungszwecks einzuzahlen:

„EXT Zeugnis“ plus Name PrüfungskandidatIn (Beispiel: EXT Zeugnis MUSTERMANN MAX)

Ich erkläre, dass ich in keinem anderen Bildungsdirektionsbereich um Zulassung zur Externistenprüfung angesucht habe.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten im Rahmen der notwendigen Abläufe an der Externistenprüfungskommission verarbeitet werden.

....., am
(Ort) (Datum) (Unterschrift)